



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten**

**Hay, John**

**Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587**

**VD16 H 844**

Die 58. Frag.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32773**

Die 54. Frag.

**W**es auch der Wahrheit gemäß sey / das ihr anfänglich  
habt fůrgeben / ihr wolten allein die Mißbrůuch abstellen /  
jedunder aber die Sach dahin kommen ist / das auch die  
Hauptartickel sich vor eurer Lehr entfesen müssen. Wie wann  
ihrs selbs angehendts nicht hãtten vermeinde / das es so weyt solte  
kommen vnd dahin gerathen?

Die 55. Frag.

**W**as ist doch diß fůr ein Euangelium / in welchem Lehrer  
sunden werden / die wider die hochheilige Dreyfaltigkeit /  
wider Christi Gottheit / wider sein Leyden vnd Verdienst /  
dichten vnd schreiben?

Die 56. Frag.

**W**as habt ihr doch fůr ein Wollust darab / wann ihr die ganz  
ze Kirch Christi mit Schmachworten also verfolget / da  
ihr baldt die außgewählten Heiligen Gottes durchãchtet /  
baldt die frommen Catholischen / so sich der Gottseligkeit beflissen  
vnd der Welt lauff meyden / verachtet vnd verspottet / wie zum  
theyl bey den Magdenburgischen Centuriatoren / zum theyl bey  
vilen andern zusehen ist.

Die 57. Frag.

**W**hat euch das Wort Gottes gelehrt / das ihr die Patri-  
archen / Propheten vnd Apostel solcher Lasterneyhet / des-  
ren die Schrifft geschweigt / als das Brensklus den Job  
ein Gottplãsterer schilt / Buzenrig den Jonam ein Neydhardt /  
Item ein anderer den Paulum ein Schreyer / Moysen ein stolzen  
Gebietter / Johannem den Euangelist einen thõrechten Jüngling.  
Also auch wider die hochgelobte Junifrau vnd Mütter Gottes  
Mariam? wem solt aber nicht ab solcher Lãsterung grausen?

Die 58. Frag.

**W**ie soll es glãublich seyn / das ihr feyen Gottes Legaten  
vnd Botschafft an Christi statt / darzu seiner heiligen Kir-  
chen

chen Pfarrer vnd Lehrer/so ihr doch auff solche weyß zuweg fahret/vnd wider die Väter in öffentlichem Kampff liget?

Die 59. Frag.

**W**ie kan dise ewrt neuwe Lehr der Christenheit zu gutem Verschiffen/so ihr doch keinen Hauptartickel mehr habt übrig gelassen/den ihr nicht zum theyl widerkehren/zum theyl verwirrt haben/wie nebē andern D. Eder ordentlich beweist.

Die 60. Frag.

**I**r seindt also von vnsern Vorältern gelehrt/das wir allein den Apostolischen Glauben vnd sonst keinen bekennen sollen: Were aber euwer Glaub Apostolisch/so würden jr euch auch der Aposteln Lehr nachrichten/Nun aber befindt sich das Gegenspil/dann euwre Magdenburgische Chronick schreiber den heiligen Apostel Johannem beschälten/darumb das er einen zu freywilliger Armut hat ermahnt: demnach den heiligen Thomam/das er einen Leuiten das Haupt hat beschoren/vnnd zu allen dingen das Zeychen des Creuzes gebraucht: desgleichen den heiligen Andream/das er den Sündern ciliche Fasttag hat zur Büß auffgelegt: Also wollen die Neuwgläubigen nit Apostolisch seyn/sonder es müssen die Apostel Luthrisch seyn/oder sie müssen geirret haben.

Die 61. Frag.

**S**oll dem also seyn/wie ihr berühmet das Teutschlandt habe das Euangelium nie gründlich gehört/bis zur ankunfft Lutheri: Hergegen aber auß glaubwürdigen Historien offenbar ist/wie der heiligen Aposteln Stimm vnnd Lehr allenthalben erschallen ist/wie die Heiligen/ Crescentius/ Eucharis/ Marternus/ Valerius vnd andere Jünger der heiligen Aposteln Petri vnd Pauli/den Christenglauben im Teutschlandt gepflanzet haben: so bekennet ihr selbs vngewisheit/das diß euwer Euangelium nicht seye wie der heiligen Aposteln/vnd ihrer Jünger Lehr/sonder sey auff ein andere Form gedicht: Es bedarff auch nichts/das ihr

die